

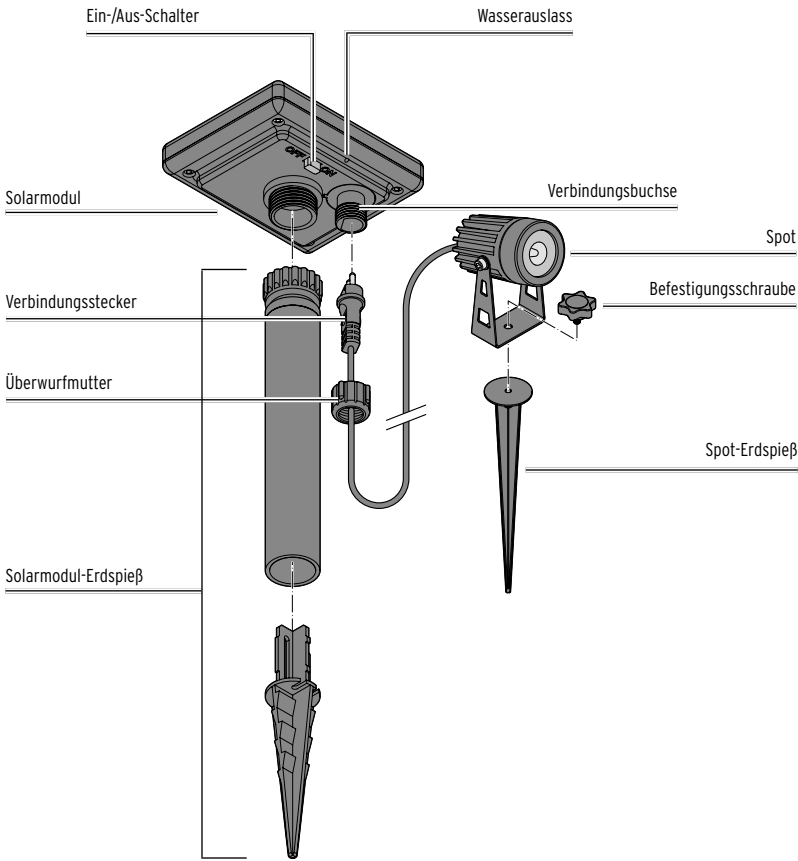


## 2 Solar-Spots

de Gebrauchsanleitung



### Auf einen Blick (Lieferumfang)



### Sicherheitshinweise

Der Artikel ist mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet. Lesen Sie trotzdem aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie den Artikel nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachlesen auf. Bei Weitergabe des Artikels ist auch diese Anleitung mitzugeben.

Der Artikel dient zur Dekoration und nicht zur Raumbeleuchtung. Er ist für die ständige Verwendung im Außenbereich ausgelegt.

Der Artikel ist für den Privatgebrauch konzipiert und für gewerbliche Zwecke ungeeignet.

• Kinder erkennen nicht die Gefahren, die bei unsachgemäßem Umgang mit Elektrogeräten entstehen können. Lassen Sie Kinder deshalb niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

• Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterial fern. Es besteht u.a. Erstickungsgefahr!

• Der Artikel ist für den Außenbereich geeignet und entspricht der Schutzart IP44. Dies bedeutet, dass der Artikel geschützt ist gegen Berührungen mit einem Werkzeug oder einem Draht sowie gegen Fremdkörper mit einem Durchmesser größer als 1 mm und vor Spritzwasser wie z.B. Regen. Schützen Sie ihn aber vor Starkregen und Fließwasser. Keinesfalls darf der Artikel unter Wasser betrieben werden. Dies würde zum sofortigen Kurzschluss führen.

• Nehmen Sie den Artikel nicht in Betrieb, wenn dieser sichtbare Schäden aufweist oder heruntergefallen ist.

• Im Solarmodul ist ein Lithium-Ionen-Akku eingebaut. **Achtung!** Lithium-Akkus können explodieren, ...

... wenn sie - während Gebrauch, Aufbewahrung oder Transport - starker Hitze, Feuer etc., oder extrem niedrigem Luftdruck ausgesetzt werden.

### Gebrauch

#### Aufstellort

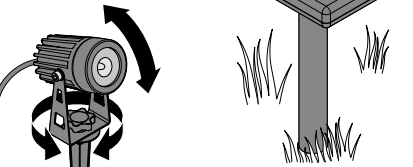
Die Solar-Spots sind unabhängig von einer Stromquelle. Da die Solar-Spots jedoch auf Sonneneinstrahlung angewiesen sind, müssen Sie folgende Punkte bedenken und beachten:

- Stellen Sie die Solarmodule an einen sonnigen Ort. Wählen Sie einen Aufstellort, an dem die Solarmodule tagsüber möglichst lange direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind.
- Vermeiden Sie einen Aufstellort, der vollständig oder weitgehend im Schatten liegt (Bäume, Dachfirst etc.). Stellen Sie die Solarmodule nicht auf die Nordseite eines Gebäudes. Dort herrscht tagsüber nicht genug Sonnenlicht.
- Nachts sollten die Solarmodule nicht ständig von anderen Lichtquellen angestrahlt werden, z.B. durch einen starken Spot, der eine Garageneinfahrt beleuchtet, o.Ä. Bedenken Sie, dass sich viele Lichtquellen erst mitten in der Nacht zeit- oder bewegungsabhängig einschalten.
- Stecken Sie die Erdspeße der Solarmodule und der Solar-Spots möglichst tief in feste Erde, damit die Solarmodule und die Spots auch bei starkem Wind stehen bleiben.

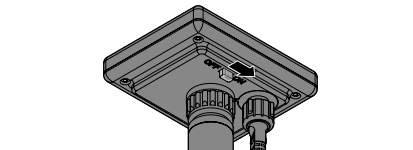
#### Montage

Bauen Sie den Artikel wie im Kapitel „Auf einen Blick (Lieferumfang)“ abgebildet zusammen:

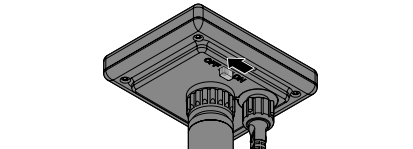
1. Drehen Sie die Befestigungsschrauben von den Spot-Erdspeßen, stecken Sie sie jeweils durch die Bohrung am Bügel der Spots und schrauben Sie sie wieder an die Spot-Erdspeße.
2. Stecken Sie die Solarmodul-Erdspeße zusammen.
3. Schrauben Sie die Solarmodul-Erdspeße an die Solarmodule.
4. Stecken Sie die Verbindungsstecker in die Verbindungsbuchsen an den Solarmodulen und drehen Sie die Überwurfmutter fest.
5. Stecken Sie die Solarmodule mit den Solarmodul-Erdspeßen in die Erde.
6. Stecken Sie die Spots mit den Spot-Erdspeßen in die Erde.
7. Richten Sie die Solarmodule so aus, dass möglichst viel Licht einfällt.
8. Richten Sie die Spots wie gewünscht aus.



#### In Betrieb nehmen



- ▷ Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter auf der Unterseite der Solarmodule auf **ON**, um die Spots zu aktivieren. Dies ist die Standardeinstellung, in der sich die Spots vollautomatisch ein- und ausschalten:
- Bei beginnender Dunkelheit schalten sich die Spots ein.
  - Bei beginnender Helligkeit schalten sich die Spots aus.



- ▷ Um die Spots ggf. zu deaktivieren, schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter auf der Unterseite des Solarmoduls auf **OFF**. Die Spots sind nun dauerhaft ausgeschaltet. Bei ausreichender Helligkeit werden die Akkus weiterhin geladen.

#### Akkus laden

- Achten Sie darauf, dass immer möglichst viel Licht auf die Solarmodule fällt. Richten Sie die Solarmodule ggf. neu aus.
- Abhängig vom Wetter und der Sonnenstärke kann es einige Stunden dauern, bis die Solarmodule die Akkus vollständig aufgeladen haben.
- Im Winter oder bei mehreren trüben Tagen hintereinander kann es vorkommen, dass die Akkus nicht ausreichend geladen werden. Schalten Sie die Spots dann für einige Tage aus. Denn auch im ausgeschalteten Zustand werden die Akkus geladen.

### Reinigen

#### HINWEIS - Sachschaden

- Verwenden Sie zum Reinigen keine scharfen Chemikalien, aggressive oder scheuernde Reinigungsmittel.
- ▷ Wischen Sie Spots, Solarmodule und Erdspeße bei Bedarf mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch sauber. Reiben Sie alles anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch trocken.

### Störung / Abhilfe

#### Spots leuchten nicht oder nur schwach.

- Umgebung zu hell? Prüfen Sie, ob das Licht anderer Leuchtquellen (z.B. Straßenlaternen oder zeit- bzw. bewegungsgesteuerte Außenleuchten) auf die Solarmodule fällt. Wechseln Sie ggf. den Standort.
- Fällt ausreichend Licht auf die Solarmodule? Richten Sie die Solarmodule neu aus und wechseln Sie ggf. den Standort.
- Akkus nicht vollständig geladen: Schalten Sie die Spots für einige Tage aus, damit sich die Akkus wieder vollständig aufladen können.

#### LED defekt.

- Die LEDs sind fest eingebaut und können nicht ausgetauscht werden.

#### Die Leuchtdauer schwankt jahreszeitenabhängig.

- Es ist ganz normal, dass die Leuchtdauer sich mit der Jahreszeit ändert. Die Akkus laden sich durch Sonnenlicht auf. An den langen, sonnigen Tagen im Sommer können sie viel Energie speichern und die Solar-Spots leuchten daher die ganze Nacht. Im Winter sind die Tage kürzer und oft bewölkt, weshalb der Akku weniger Ladung erhält und die Leuchtdauer der Solar-Spots entsprechend kürzer ausfällt. Dies ist eine normale Funktion und kein Defekt.

### Technische Daten

Modell:	732 877
Energieversorgung:	
Solarmodul:	je 5 V / 100 mA
Akku:	je 1x Lithium-Ionen-Akku, 3,7 V  600 mAh (das Symbol  bedeutet Gleichstrom)
Nennenergie:	2,22 Wh
Leuchtmittel:	LEDs (nicht austauschbar)
Schutzart:	IP44
Schutzklasse:	III
Umgebungs-temperatur:	-10 bis +40 °C
Made exclusively for:	Tchibo GmbH, Überseering 18, 22297 Hamburg, Germany www.tchibo.de

### Entsorgen

Der **Artikel**, seine **Verpackung** und die eingesetzten **Akkus** wurden aus wertvollen Materialien hergestellt, die wiederverwertet werden können. Dies verringert den Abfall und schont die Umwelt.

Entsorgen Sie die **Verpackung** sortenrein. Nutzen Sie dafür die örtlichen Möglichkeiten zum Sammeln von Papier, Pappe und Leichtverpackungen.



**Geräte, Batterien und Akkus** die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden! Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, Altgeräte

getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Elektrogeräte enthalten gefährliche Stoffe. Diese können bei unsachgemäßer Lagerung und Entsorgung der Umwelt und Gesundheit schaden. Informationen zu Sammelstellen, die Altgeräte kostenlos entgegennehmen, erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung. Leere Batterien und Akkus müssen bei einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung oder beim batterievertreibenden Fachhandel abgegeben werden.

**Wie Sie den Akku ausbauen, finden Sie im Kapitel „Akku ausbauen / wechseln“.**

Altgeräte aus privaten Haushalten können bei Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei von Tchibo im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahme stellen unentgeltlich abgegeben werden. Rücknahmestellen in Ihrer Nähe finden Sie unter: [www.take-e-back.de](http://www.take-e-back.de). Weitere Informationen zur kostenlosen Rückgabe von Elektroartikeln finden Sie unter: [www.tchibo.de/entsorgung](http://www.tchibo.de/entsorgung)

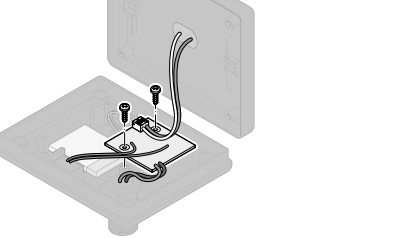
### Akku ausbauen / wechseln

#### HINWEIS - Sachschaden

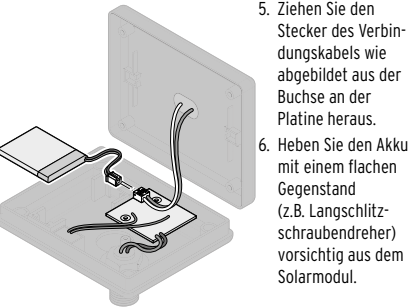
Das Solarmodul selbst und die 4 Schrauben sind mit Dichtungen ausgestattet. Stellen Sie sicher, dass die Dichtungen sauber sind und korrekt sitzen, um die Wasserdichtigkeit zu gewährleisten.

Der Akku ist für einen langen Betrieb ausgelegt. Bei einer langen Nutzungsdauer kann es jedoch erforderlich sein, den Akku zu wechseln. Akkus unterliegen einem natürlichen Verschleiß und die Leistung kann nachlassen.

1. Drehen Sie das Solarmodul vom Erdspeß ab.
2. Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter auf **OFF**.
3. Lösen Sie die Schrauben auf der Unterseite des Solarmoduls mit einem Kreuzschlitzschraubendreher und nehmen Sie die Abdeckung **vorsichtig** ab. **Achten Sie dabei darauf, keine Kabel abzureißen!**
4. Lösen Sie die beiden kleinen Schrauben an der Platine.



**GEFAHR** von Explosion/Brand/Verbrennungen  
• Der Akku ist mit einem doppelseitigen Klebeband im Solarmodul fixiert. Achten Sie darauf, den Akku beim Herausheben nicht zu biegen, zu verformen oder mit spitzen Gegenständen zu beschädigen. Ein beschädigter Akku kann sich entzünden oder explodieren.



5. Ziehen Sie den Stecker des Verbindungskabels wie abgebildet aus der Buchse an der Platine heraus.
6. Heben Sie den Akku mit einem flachen Gegenstand (z.B. Langschlitzschraubendreher) vorsichtig aus dem Solarmodul.
7. Stecken Sie den Stecker des neuen Akkus in die Buchse an der Platine und fixieren den Akku auf dem Klebeband. Einen neuen Akku können Sie über unseren Kundenservice bestellen (siehe Garantie-Beileger).
8. Verschrauben Sie die Platine wieder mit den beiden kleinen Schrauben.
9. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf das Solarmodul und drehen Sie die Schrauben fest. Achten Sie auf den korrekten Sitz der Dichtungsringe der Schrauben.
10. Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter auf der Unterseite des Solarmoduls wieder auf **ON**, um den Spot zu aktivieren.
11. Schrauben Sie den Erdspeß wieder an das Solarmodul.